Liste der Vorsitzenden und Referenten

- Dr. med. Klaus Amendt; Chefarzt, Medizinische Klinik I, Diakonissenkrankenhaus Mannheim
- Dr. med. Johannes Budjan; Funktionsoberarzt, Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- Prof. Dr. med. Steffen Diehl; Leitender Oberarzt des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- Prof. Dr. med. Christoph Düber; Direktor, Klinik und Poliklinik für diagnostische und interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Mainz
- Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Hennes; Medizinischer Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor, Universitätsmedizin Mannheim
- Dr. med. Kurt Huck; Facharzt für Innere Medizin, Angiologie, Phlebologie, Internistische Intensivmedizin, 68307 Mannheim
- Prof. Dr. med. Marcus Kathoh; Chefarzt des Instituts für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Helios Klinikum Krefeld
- Prof. Dr. med. Michael Keese; Leiter Gefäßchirurgie, Universitätsmedizin Mannheim
- Dr. med. Michael Kostrzewa; Institute of Image-Guided Surgery
 1, place de l'Hôpital Strasbourg Cedex
- PD Dr. med. Alexander Maßmann; Oberarzt, Ärztlicher Leiter Interdisziplinäres Gefäßzentrum, Universitätsklinikum Homburg
- Dr. med. Dominik Nörenberg; Oberarzt, Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- PD Dr. med. Nils Rathmann; Oberarzt, Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- PD Dr. med. Nuh Rahbari; Leitender Oberarzt der Chirurgischen Klinik. Universitätsmedizin Mannheim
- Prof. Dr. med. Christoph Reissfelder; Direktor der Chirurgischen Klinik. Universitätsmedizin Mannheim
- PD Dr. med. Johannes Rieger; Chefarzt Diagnostische und interventionelle Radiologie, Krankenhaus Barmherzige Brüder München
- PD Dr. med. Philipp Riffel; Oberarzt, Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- Prof. Dr. med. Maliha Sadick; Oberärztin, Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- Dr. med. Kay Schwenke; Facharzt, Gefäßchirurgie, Universitätsmedizin Mannheim
- Prof. Dr. med. Stefan Schönberg; Direktor des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim
- Dr. med. Martin Sigl; Leiter Angiologie, I. Medizinische Klinik, Universitätsmedizin Mannheim

Anreise

■ PKW

Von der A6 bzw. A5 am Autobahnkreuz Mannheim bzw. Heidelberg in Richtung Mannheim-Mitte. Sie erreichen das Dorint Kongresshotel über die Augustaanlage (Richtung CC Rosengarten). Durch seine zentrale Innenstadt-Lage in der Mannheimer Umweltzone ist die Anfahrt ausschließlich mit einer Umweltplakette möglich.



Kostenfreie Parkmöglichkeit

Direkt unter dem Dorint Hotel befindet sich eine Tiefgarage. Bitte tauschen Sie Ihr Einfahrtsticket am Tagungscounter gegen ein kostenfreies Ausfahrtlicket ein.

Bahn

Mannheim ist ICE/IC-Station. Von Mannheim aus besteht eine direkte ICE-Verbindung nach Basel, Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Frankfurt am Main - Flughafen, Freiburg, Hamburg, Köln, München, Paris, Stuttgart und zu weiteren Städten. Vom Bahnhof aus erreichen Sie das Kongresshotel zu Fuß in 10 Minuten (in Richtung Innenstadt am Rosengarten vorbei).

Straßenbahn-Linien

Linie 2 Richtung Feudenheim, Haltestelle "Rosengarten"
Linie 4 Richtung Käfertaler Wald/Waldfriedhof, Haltestelle "Rosengarten" – Linie 5 OEG Richtung Weinheim, Haltestelle "Rosengarten"

Flugzeug

Vom Flughafen Frankfurt fährt jede Stunde ein Lufthansa-Bus zum Lufthansa-Terminal Mannheim direkt am Dorint Kongresshotel. Vom Frankfurter Flughafen Fernbahnhof besteht ca. alle 30 Minuten Anschluss zum Hauptbahnhof Mannheim.

Der Kongress ist industriefinanziert. Auf der Kongresshomepage http://www.stent-d.org informieren wir über die finanzielle Unterstützung der Unternehmen gemäß deren Mitgliedschaft im FSA e.V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.), im AKG e.V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) oder weil die Unternehmen die Veröffentlichung genehmigt haben.

STENT

STANDARDS IN DER ENDOVASKULÄREN THERAPIE UND DIAGNOSTIK

13. Internationales STENTD-Symposium

Veranstaltung des Interdisziplinären Gefäßzentrums (IGZ) am Universitären Gefäßzentrum Mannheim (UGM)

Samstag, 23.11.2019 Dorint Kongresshotel Mannheim





Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg

Universitätsklinikum Mannheim



Qualitätssicherung durch



In Zusammenarbeit mit der



Vorwort

7 um 13. Mal dürfen wir Sie dieses Jahr zu unserem Symposium **L** STENT^D – Standards in der endovaskulären Therapie und Diagnostik – in Mannheim begrüßen. In Zeiten zunehmender mininimal-invasiver Therapien in der Medizin ist die thematische Ausrichtung der Veranstaltung aktueller denn je. Ein Beispiel hierfür ist die Behandlung der symptomatischen peripheren arteriellen Verschlusskrankheit, bei der der Trend hin zu endovaskulären Therapien ungebrochen anhält. Ein Themenblock stellt die pAVK in den Focus, wobei neben Innovationen auch etablierte Standards, wie z.B. der Einsatz von Drug-Eluting-Balloons und damit verbundene potentielle Risiken diskutiert werden. Eine gegenläufige Entwicklung hin zu offen-chirurgischen Verfahren könnte sich bei der Behandlung des abdominellen Bauchaortaaneurysmas ergeben. Neue Langzeitergebnisse aus Grossbritannien liefern hierzu entsprechende Daten. Die kritische Aufarbeitung des sog. NICE Trial-Drafts ist ebenfalls Thema unseres diesjährigen Symposiums.

inen weitereren Schwerpunkt bildet die Behandlung venöser Thrombosen, bei der ebenfalls der Trend hin zu endovaskulären Verfahren anhält. Ein Vortrag befasst sich zudem mit dem relativ neuen endovaskulären Verfahren der Thrombektomie bei der pulmonalen Lungenembolie.

I m Fokus des onkologischen Themenblocks steht die Diagnostik und Therapie von Lebermetastasen. Die Session soll die aktuellen und innovativen Fortschritte auf diesem Gebiet der letzten Jahre demonstrieren, die von den Leitlinien nicht oder nur unzureichend erfasst werden. Dies betrifft neue bildgebende Verfahren aber insbesondere auch kombinierte minimal-invasive chirurgische, perkutane und endovaskuläre Verfahren, die gerade bei oligometastasierten Patienten neue Optionen ermöglichen.

Wir hoffen, Ihnen auch 2019 ein spannendes Programm mit relevanten Themen für Ihren klinischen Alltag zu bieten und freuen uns auf Ihren Besuch.

Prof. Dr. Stefan Schönberg

Prof. Dr. Steffen Diehl

8.30 - 8.40	Begrüßung; Prof. Dr. Schönberg, Prof. Dr. Hennes
Session	Focus: Aorta und periphere Gefäße
Vorsitz:	Prof. Dr. Düber, Dr. Amendt
8.40 - 8.52	Schnittbildgebung der Zukunft: Low-Dose-Kont- rastmittel CTA oder kontrastmittelfreie MRA? PD Dr. Riffel, Mannheim
8.52 - 9.04	Therapie des infrarenalen abdominellen Aortenaneurysmas – Quo Vadis? Prof. Dr. Keese, Mannheim
	Stenting femoro-poplitealer Läsionen: Konventionell oder Spot-Stenting?
9.04 - 9.16	Spot-Stenting; Dr. Sigl, Mannheim
9.16 - 9.28	Konventionelles Stenting; PD Dr. Rieger, München
9.28 - 9.40	Einsatz von Drug-Eluting-Ballons – Segen oder "tödliches" Risiko? <i>Prof. Dr. Sadick, Mannheim</i>
9.40 - 9.52	Update: Therapie der Carotis-Stenose; Dr. Schwenke, Mannheim
9.52 -10.04	Neue Qualitätsstandards in der Interventionellen Radiologie durch Simulator-Training; Prof. Dr. Katoh, Krefeld
10.04 –10.30	Diskussion
10.30 – 11.15	Pause

Wissenschaftliches Sekretariat

Frau Irico; Institut für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim, Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim Tel.: (+49) (+621) 383 - 3197, Fax: (+49) (+621) 383 - 1910 E-Mail: trina.irico@umm.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Steffen Diehl: Leitender Oberarzt des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim Prof. Dr. med. Stefan Schönberg; Direktor des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim

Session	Focus: Venen/Pulmonalarterien
Vorsitz:	Prof. Dr. Keese, Dr. Huck
11.15 –11.27	Der Cava-Filter: Technik und Indikation; Dr. Kostrzewa, Strasbourg
11.27 –11.39	Ziegler-Lecture: Die (sub-)akute tiefe Becken-Bein-Venenthrom- bose: Welches Thrombektomieverfahren wann? PD Dr. Rathmann, Mannheim
11.39 –11.51	Update: Minimal-invasive, endovaskuläre Therapie der akuten Lungenembolie; PD Dr. Maßmann, Homburg
11.51 –12.15	Diskussion
•	Satellitensympsosium – Focus: Leberfiliae
Vorsitz:	Prof. Dr. Diehl, Prof. Dr. Reissfelder
12.15 –12.27	Funktionelle Leberbildgebung mittels CT, MRT und PET-CT/MRT; PD Dr. Budjan, Mannheim
12.27 – 12.40	State-of-the-Art Metastasenchirurgie der Leber; PD Dr. Rahbari, Mannheim
12.40 – 12.52	Leberhypertrophie-Induktion mittels SIRT und Pfortaderembolisation; Prof. Diehl, Mannheim
12.52-13.04	Neue minimalinvasive Verfahren zur Ablation von Leberfiliae; <i>Dr. Nörenberg, München</i>
13.04-13.20	Diskussion
	Schlusswort – Get Together

Wissenschaftliche Organisation

Prof. Dr. med. Michael Keese; Chefarzt Gefäßchirurgie, Chirurgische Klinik, Universitätsmedizin Mannheim

PD Dr. med. Nils Rathmann; Oberarzt des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin, Universitätsmedizin Mannheim

Prof. Dr. med. Maliha Sadick: Oberärztin des Instituts für Klinische Radiologie und Nuklearmedizin. Universitätsmedizin Mannheim

Dr. med. Martin Sigl: Oberarzt 1. Medizinische Klinik, Leiter Bereich Angiologie. Universitätsmedizin Mannheim